

MEDIENINFORMATION

09.07.2018

Neue Kuratorin an der Kunsthalle Karlsruhe

Dr. Leonie Beiersdorf hat ihre Tätigkeit als Kuratorin für Neuere Malerei und Plastik aufgenommen.

Seit wenigen Tagen ist das Team der Staatlichen Kunsthalle Karlsruhe wieder komplett. Dr. Leonie Beiersdorf hat ihre Tätigkeit als Kuratorin für Neuere Malerei und Plastik (19. bis 21. Jahrhundert) an der Kunsthalle aufgenommen. Sie tritt die Nachfolge von Dr. Alexander Eiling an, der im Februar ans Städel Museum nach Frankfurt gewechselt hat.

Leonie Beiersdorf, Jahrgang 1980, studierte Kunstgeschichte an der University of Cambridge und am Courtauld Institute of Art in London. Ihre Promotion, eine grundlegende Forschungsarbeit zur ostdeutschen Erinnerungskultur seit 1989/90, legte sie an der Humboldt-Universität in Berlin vor. Nach einem wissenschaftlichen Volontariat, das sie am Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg absolvierte, folgte unter anderem eine Tätigkeit an der Hamburger Kunsthalle. Dort wie auch am Museum für Kunst und Gewerbe realisierte Leonie Beiersdorf verschiedene Ausstellungsprojekte, vorrangig zur Kunst der Klassischen Moderne. Hierzu zählten unter anderem „Rosa – eigenartig grün. Rosa Schapire und die Expressionisten“ (2009) und „Jugendstil. Die große Utopie“ (2015). Zuletzt war Leonie Beiersdorf als Sammlungsleiterin für Kunst und Kunsthandwerk vom 19. bis 21. Jahrhundert am Germanischen Nationalmuseum in Nürnberg tätig. Dort kuratierte sie die große Sonderausstellung „Licht und Leinwand. Fotografie und Malerei im 19. Jahrhundert“, die aktuell noch zu sehen ist.

„Ich freue mich, dass wir mit Leonie Beiersdorf eine junge und zugleich sehr erfahrene Kunsthistorikerin für diese wichtige Position gewinnen konnten“, so die Direktorin der Staatlichen Kunsthalle Karlsruhe, Prof. Dr. Pia Müller-Tamm. „Vor uns liegt eine spannende Zeit, in der es auch darum gehen wird, langfristig die Präsentation der Sammlung der Moderne konzeptionell weiterzuentwickeln.“

Zu ihrem Wechsel an die Kunsthalle sagt Leonie Beiersdorf: „Die Sammlung der Staatlichen Kunsthalle bietet eine ungeheure Qualität und Vielfalt, die es gestatten, auch künftig international beachtete Ausstellungen zu zeigen. Ich freue mich sehr auf die anstehenden Aufgaben, die Zusammenarbeit mit dem Team der Kunsthalle und auf das neue Lebensumfeld in Karlsruhe.“

Kontakt:
Florian Trott
Leiter der Abteilung Kommunikation
Pressesprecher
T +49 721 – 926 38 90
Mobil: 0174 342 69 76
trott@kunsthalle-karlsruhe.de

Staatliche Kunsthalle Karlsruhe
Hans-Thoma-Straße 2– 6
76133 Karlsruhe